

Luxemburger historischer Kalender

Nachdruck verboten.

14. Oktober 1047. Graf Heinrich II von Luxemburg gestorben.
1594. Abdankung Kaiser Karls V.
1842. Die vor 1830 bestehende gesetzlichen Bestimmungen (feste und verhältnismäßige Gebühren) betreffend Erzgruben und Steinbrüche (mines, minières et carrières) werden wieder eingeführt und zwar ist dies das erste eigentliche Gesetz (nebst dem Gesetz über das Dezimal-System bei Maß und Gewichten), welches wir als selbständiges Land aufzuweisen haben. Das Datum vom 14. Oktober 1942 ist dasjenige der königlichen Approbation.
1912. Inkrafttreten des Schulgesetzes Braun.
15. Oktober 1270. Abt Heinrich von Echternach gestorben.
1794. Die Franzosen setzen eine Zentralkommission für die Verwaltung ein.
1848. Das Bulletin des Ackerbauvereins beginnt zu erscheinen.
1896. Eröffnung der Staatshandwerkerschule.
16. Oktober 1830. Der Nationalkongreß in Brüssel erteilt dem Gouverneur Willmar Befehl, das Großherzogtum Luxemburg als eine Provinz Belgiens zu erklären.
1842. Die Steuer auf das Bier wird herabgesetzt und die Branntwein-Brennsteuer wird neu geordnet; am selben Tage wurde die Art der Steuererhebung für inländische Weine gesetzlich geregelt.
1846. Genehmigung der Statuten der Ackerbaugesellschaft.

1850. Das Ausgabebudget für den öffentlichen Unterricht für das Jahr 1851 wird auf 180.850 Franken festgesetzt.
17. Oktober 1868. Revision der Verfassung vom 27. November 1856. Hierdurch erhielten wir unsere zehnte Verfassung. (In diese Zahl sind die französischen Verfassungen einbegriffen, die wir als Departement des Forêts, 1795—1814 erhielten).
18. Oktober 1322. Einzug Johanns des Blinden in Prag.
1830. Die belgische Regierung setzt Willmar ab und verlegt die Regierung nach Arlon. Herr Thorn wird Gouverneur.
19. Oktober 1031. Einweihung der nach einem Brande wieder aufgebauten Basilika in Echternach durch den Erzbischof Poppo von Trier.
1778. Der größte Teil der Garnison geht nach Deutschland ab.
1844. Neun Parzellen Land, die an das Schloß von Walferdingen stoßen, werden durch unseren Staat käuflich erworben.
1855. Die Eröffnung der ersten Oberprimärschule findet in Ettelbrück statt.
20. Oktober 1340. Gründung der Schobermesse durch Johann den Blinden.
1847. Der den Staatsdomänen gehörende Teil des Grünwalds wird veräußert und der Erlös davon wird für Arbeiten von allgemeinem Nutzen bestimmt.
1873. Eröffnung der Sauerlinie (Prinz Heinrichgesellschaft).

Nos Compatriotes à l'Étranger. - Unsere Landsleute im Ausland.



S. M. Christian X., König von Dänemark, (X) besucht die Diaspora-Gemeinde von Aarhus. Bei dieser Gelegenheit wurde unser Landsmann (und sympathischer Jugendfreund des Unterzeichneten) Pater Pierre Noesen S. J. (XX) aus Simmern gebürtig (ein Bruder des Abgeordneten und Bürgermeisters von Steinfurt, Herrn Valentin Noesen) vom König Christian besonders ausgezeichnet. Pater P. Noesen steht der katholischen Pfarrei von Aarhus vor, welche nur 1500 Katholiken (gegenüber 70.000 Protestanten) zählt.

J. K.